

Master Orchesterdirigieren

| Künstlerisches Kernmodul II                    |   |                                  |
|--|---|----------------------------------|
| Hauptfach II                                   |   |                                  |
| Instrumentales Hauptfach II                    |   |                                  |
| Masterprojekt                                  |   |                                  |
| Modulkoordination: Prof. Christfried Göckeritz |   |                                  |
| Angebot  | <input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes Jahr  |                                  |
| Dauer  | 2 Sem.  |                                  |
| Leistungspunkte                                | 35  |                                  |
| SWS  | 5   |                                  |
|  |   |                                  |
| <b>Einsatz in Studiengängen</b>                | <b>Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul</b>  | <b>Beginn im Studiensemester</b> |
| Master Orchesterdirigieren                     | Pflichtmodul  | 3                                |
| <b>Qualifikationsziel des Moduls</b>           | <p><b>Die Studierenden haben umfangreiche Fach-, Methoden und Sozialkompetenz erworben, um sich erfolgreich als Orchesterdirigenten auf dem Musikmarkt zu behaupten. Sie sind mit den vielfältigen Aufgaben des Berufes vertraut und haben sich darauf vorbereitet, auch Leitungsaufgaben außerhalb des Kernfaches zu übernehmen.</b></p> |                                  |

| Hauptfach II                                    |  |                  |     |                 |
|---|--|------------------|-----|-----------------|
|   | Dauer  | Lehrform         | SWS | Leistungspunkte |
|   | 2 Sem.   | Einzelunterricht | 3   | 14              |
| <b>Qualifikationsziele</b>                      | <p>Weiterführung und Ausbau der Studien der ersten beiden Semester: analytische Durchdringung der Orchesterliteratur, weitere Ausarbeitung an einer differenzierten Körpersprache.<br/>Die Studierenden sind am Ende Ihres Masterstudiums in der Lage, den breit gefächerten Anforderungen eines Orchesterleiters zu entsprechen.</p>  |                  |     |                 |
| <b>Lehrinhalte</b>                              | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiterentwicklung einer reichen Ausdrucksgestik</li> <li>• Verbindung musikalischer Analyse mit allgemeinen musikästhetischen bzw. philosophischen Fragestellungen</li> <li>• Erweiterung des Repertoires</li> <li>• selbstständige Probenarbeit</li> <li>• Durch zunehmend eigenständiges Arbeiten mit Instrumentalensembles und Sängern wird die Eigenständigkeit der Künstlerpersönlichkeit entwickelt.</li> </ul> |                  |     |                 |
| <b>Prüfungsarten/Erwerb der Leistungspunkte</b> | Die Leistungspunkte werden erworben durch regelmäßige Teilnahme. Prüfung erfolgt im Rahmen des Masterprojekts.   |                  |     |                 |

| Instrumentales Hauptfach II                     |   |                  |     |                 |
|---|---|------------------|-----|-----------------|
|   | Dauer   | Lehrform         | SWS | Leistungspunkte |
|   | 2 Sem.  | Einzelunterricht | 2   | 6               |
| <b>Qualifikationsziele</b>                      | Die Studierenden beherrschen ihr Basisinstrument mit großer technischer Perfektion und besitzen ein ausgeprägtes Interpretationsvermögen. |                  |     |                 |
| <b>Lehrinhalte</b>                              | Beschäftigung mit Solo-Literatur verschiedener Epochen und Stile unter Berücksichtigung des Studiums von Solokonzerten                    |                  |     |                 |
| <b>Prüfungsarten/Erwerb der Leistungspunkte</b> | Die Leistungspunkte werden erworben durch regelmäßige Teilnahme. Prüfung erfolgt im Rahmen des Masterprojekts.                            |                  |     |                 |

Master Orchesterdirigieren

| Masterprojekt                                   |   |
|---|---|
| Künstlerischer Teil                             | Schriftlicher Teil  |
| 12 Leistungspunkte                              | 3 Leistungspunkte   |
| <b>Qualifikationsziele</b>                      | <p>Mit dem Masterprojekt weisen die Studierenden ihr hohes künstlerisch Vermögen im gewählten Studiengang nach. Sie haben eine besondere berufliche Qualifizierung durch die spezielle Ausrichtung des Studiengangs erfahren. Die begleitende schriftliche Arbeit zeigt, dass sie sich vertieft mit theoretischen Hintergründen zu den gespielten Werken auseinandergesetzt haben.</p>  |
| <b>Prüfungsarten/Erwerb der Leistungspunkte</b> | <p><u>Künstlerischer Teil</u><br/> <b>Hauptfach:</b> Erarbeitung und Dirigat eines mindestens 70-minütigen Programms mit Orchester unter Einbeziehung verschiedener Genre und Stile<br/> <b>Korrepetition mit Sängern:</b> Erarbeitung von zwei Opernszenen unterschiedlicher Stilistik mit Gesangsstudieren, mindestens 40 Minuten</p> <p>Die Bewertung des künstlerischen Teils erfolgt mit einer differenzierten Note, die sich aus folgenden Teilnoten zusammensetzt:<br/> Hauptfach 85 %<br/> Korrepetition mit Sängern 15 %</p> <p><u>Schriftlicher Teil</u><br/> Bestandteil des Masterprojekts ist die Erstellung einer schriftlichen Arbeit, die sich dem Gegenstand der Hauptfachprüfung widmet. Sie ist umfangreicher als die schriftliche Arbeit im Bachelor und hat einen höheren Anspruch an die theoretische Auseinandersetzung mit den im Masterprojekt gespielten Werken. Die Studierenden sind in der Lage, ein Thema aus ihrer Fachrichtung selbständig zu analysieren und dabei eine künstlerische, pädagogische oder wissenschaftliche Frage eigenständig zu reflektieren und dabei eigene Sichtweisen herauszuarbeiten.</p> <p>Die schriftliche Arbeit kann in folgender Form angefertigt werden:<br/> a) Hausarbeit (mindestens 20 Seiten)<br/> b) gestaltetes CD-Booklet (mindestens 10 Seiten)<br/> c) kommentiertes Konzertprogramm (mindestens 10 Seiten)</p> <p>Bearbeitungszeit: 2 Monate</p> <p>Die Bewertung erfolgt mit einer differenzierten Note.</p> <p>Die Note der künstlerisch-praktischen Masterprüfung fließt in die Prüfungsgesamtnote des Masterprojekts zu vier Fünfteln ein. Die schriftliche Arbeit hat ein Gewicht von einem Fünftel.</p> |